



Ein Kinderarche-Oskar für Rebecca Rasch

Wie es sich anfühlt, wenn man eines Tages aus dem Kinderheim in die eigene Wohnung zieht, das weiß Rebecca Rasch ganz genau. Behörden-gänge stehen dann an, für Einkauf und Kochen ist man plötzlich allein verantwortlich, die Wohnung räumt sich nicht alleine auf, und manchmal fällt einem auch die Decke auf den Kopf. Rebecca Rasch hat das alles selbst erlebt, als sie 2002 aus dem Kinder- und Jugendheim in die Selbstständigkeit entlassen wurde. „Wir waren eine Spitzengruppe“, erinnert sie sich an ihre Zeit im Heim. Und deshalb war es für sie ganz selbstverständlich, für die anderen Mädels da zu sein, als die nach und nach entlassen wurden.

„Die Mädels wussten, dass sie zu mir kommen konnten“, sagt die heute 32-Jährige, die so etwas wie eine „Ersatzmutter“ für die Jugendlichen wurde, hochmotivierte, uneigennützig, „Anlaufstelle für Hilfebedürftige“. Sie unterstützte die ehemaligen Heimbewohner bei Anträgen, legte Wochentage fest, an denen sich die Jugendlichen zum Erfahrungsaustausch trafen, fragte sofort nach, wenn jemand lange nichts von sich hören ließ und gab manchem den Schubs, den er brauchte, um wieder in die Spur zu kommen. „Bei einer Freundin habe ich auch mal aufgeräumt“, erinnert sich die junge Frau, „die war mit der Selbstständigkeit einfach überfordert.“

Auch heute noch hält Rebecca Rasch, die bis August im Pflegeheim als Betreuungsassistentin gearbeitet hat und gerade eine Umschulung zur Pflegeassistentin macht, den Kontakt zum Kinder- und Jugendheim Crimmitschau. „Ich habe dort so viel Liebe geschenkt bekommen, dass ich gern etwas zurückgeben möchte“, sagt sie und kommt deshalb regelmäßig, um den Mädchen und Jungen ein Wohlfühlprogramm zu schenken. Auch zum Archecup oder bei Kinderfesten hilft sie aus und unterstützt, wo sie nur kann.

Für dieses große Engagement erhält Rebecca Rasch am 27. November im Atrium der Sparkassen-Versicherung Sachsen in Dresden einen Kinderarche-Oskar aus den Händen von Bundesinnenminister Thomas de Maizière. Mit dem kleinen Keramik-Matrosen würdigt die Kinderarche Sachsen bereits zum vierten Mal das Engagement für Kinder, setzt ein positives Zeichen für Kinderfreundlichkeit im Land und will andere zum Nachmachen anregen.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Birgit Andert

Kinderarche Sachsen e.V.

Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: b.andert@kinderarche-sachsen.de

Funk: 0173 / 960 34 68

www.kinderarche-sachsen.de | www.oskar.jetzt

Der Kinderarche-Oskar 2015 wird
freundlich unterstützt von

